

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

[Werbung]

[urn:nbn:de:bsz:31-221434](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-221434)

Werbt

für unsere **Zeitschrift für Pilzkunde** und die
Deutsche Gesellschaft für Pilzkunde!

Probenummern stehen jederzeit **kostenlos** zur Verfügung!

Jeder (**ob seither Mitglied der D. G. f. P. oder nicht!**) der **sofort** 3 Mk. (für die ersten 6 Hefte No. 1—6 1925 und zugleich eingeschlossen Jahresbeitrag für D. G. f. P.) auf das Postscheckkonto Frankfurt a. M. No. 50117 Fritz Quilling, Schatzmeister der Deutschen Gesellschaft für Pilzkunde, Frankfurt a. M., Dreieichstraße 28, einzahlt, **wird dadurch** ohne weiteres **Mitglied** der D. G. f. P. mit den bekannten Vergünstigungen.

Bitte des Schatzmeisters!

Jeder, der gelegentlich der Zahlung oder zu späterer Zeit irgendwelche Rückäußerungen persönlicher Art von mir verlangt, wird um gefl. Beifügung des Rückportos gebeten, da solche Rückantworten bei dem außerordentlich niedrigen Gesellschaftsbeitrag eine untragbare Portolast verursachen.

Fritz Quilling, Frankfurt a. M., Dreieichstraße 28
Schatzmeister der Deutschen Gesellschaft für Pilzkunde.

Wir empfehlen die Pilzwerke von

Emil Nüesch, Amtl. Pilzkontrolleur der Stadt St. Gallen.

Die Ritterlinge, Monographie der Agariceen-Gattung **Tricholoma** m. Bestimmungsschlüssel
188 Seiten mit 1 Tafel. Brosch. Mk. 2.—, karton. Mk. 2.50.

Die weißsporigen Hygrophoreen.

Pilzgattungen **Limacium, Hygrophorus, Nyctalis**
mit Bestimmungsschlüssel und Beschreibung. 66 Seiten, Mk. 1.50.!

Die Milchlinge, Pilzgattung **Lactarius,** 50 Seiten
(schweizer Verlag) Mk. 4.—.

Die Röhrlinge, Pilzgattung **Boletus** mit Bestimmungsschlüssel
u. Beschreibung. 44 Seiten (schweiz. Verlag) M. 4.—

Carl Rembold A.G., Abteilung Verlag, Heilbronn a. N.
Postscheck-Konto: No. 11261 Amt Stuttgart.

Vivisektion!

Wer sich über die ernste Rechts- und Gewissensfrage der Vivisektion unterrichten will, fordere Schriften ein vom „Internationalen Verein zur Bekämpfung der wissenschaftlichen Tierfölder“ (Dresden, Albrechtstr. 35) oder von einer seiner Ortsabteilungen.

Der Verein (gleichzeitig „Deutsche Hauptstelle des Weltbundes zum Schutze der Tiere und gegen die Vivisektion“) ist auch Herausgeber der allgemeinen Zeitschrift für Tierschutz: „Der Tier- und Menschenfreund“, Schriftleiter Prof. Dr. Förster, Berlin-Friedenau.

Probenummern stehen gern zu Diensten.

Die Lebenskunst.

Zeitschrift für persönliche Kultur.

Rundschau auf dem Gebiet moderner Reformarbeit.

Wichtig für alle nachdenklichen Menschen.

Probenummer umsonst von

K. Lentze, Verlag, Leipzig, Körnerplatz 6 p.

Gesellschafts- Spiele

in reicher Auswahl und
schönen Ausführungen.

Pilzschule / Schwarzer Peter / Familie
Hungrig auf der Hamsterfahrt / Mensch
sei fidel / Der Meisterschuss / Deutsche
Dichterstimmen / Ringscheibenlotto /
Einmal-eins-Spiel / Rischeilo-Tivoli, ein
sehr beliebtes Geschicklichkeitsspiel für
Gross und Klein u. a. m.

Man verlange vollständige Preisliste vom
Verlag
der Zeitschrift für Pilzkunde
Carl Rembold A.G., Heilbronn a. N.

„Unsere Welt“ Illustrierte Zeitschrift für Natur- wissenschaft u. Weltanschauung

Ein Urteil der Presse: „Die ausgezeichnete Schrift nimmt unter den volkstümlichen Schriften der Gegenwart eine besondere Stellung ein, indem in ihr naturphilosophische Weltanschauungs- und Kulturfragen stärker berücksichtigt werden, als sonst geschieht. Daneben kommen aber in ausreichendem Maße durch fachwissenschaftliche Arbeiten sämtliche Zweige der Naturforschung zur Geltung. Zahlreiche Anregungen zu eigenen Beobachtungen suchen den Leser in ein enges Verhältnis zur Natur zu bringen. Der Bildschmuck ist reichlich und gut.“

(Preußische Lehrerzeitung).

„Unsere Welt“ erscheint monatlich. Probehefte unentgeltlich. Vierteljährliche Haltegebühr M. 2.—. Bestellung nimmt jede Postanstalt und Buchhandlung entgegen.

Naturwissenschaftlicher Verlag in Detmold.

Wir empfehlen uns zur

Lieferung sämtlicher Bücher

des deutschen Buchhandels.

Auch Versand in das Ausland.

Carl Rembold A.G.
Heilbronn a. N.

Welche Pilze sind essbar?

Das wichtigste

Ergänzungswerk

für alle übrige Pilzliteratur von

Oberlehrer Herrmann
Dresden

enthält 515 Speisepilze

ihre Verwendungsweise,
Nebennamen, Standort,
Hinweis auf bildliche Dar-
stellungen in anderen
Werken u. a. m.

Zu beziehen durch

Carl Rembold A.G., Abt. Verlag
Mk. 1.20, geb. Mk. 1.50

Dr. Hch. Marzell

Neues illustriertes Kräuterbuch.

32 Farbdrucktafeln, viele Text-
abbildungen.

Anleitung zur Pflanzenkenntnis
und Bestimmung, Heilkunde, Ver-
wendung im Haushalt u. Industrie.
Latein. und Volksnamen. Stand-
orte etc.

Gr. 8°, 710 Seiten, 1923, gebund.
Mark 7.—

Zu beziehen durch

Carl Rembold A.G., Heilbronn a. N.

Herrmann Pilzkochbuch

Anleitung zur vielseitigen Ver-
wendung der Pilze im Haushalt.
145 Rezepte mit einem Ratgeber
für Pilzsammler.

70 Seiten 8°, Preis Mk. —.40.

Zu beziehen durch

Carl Rembold A.G., Heilbronn a. N.
Postscheckkonto Stuttgart 11261.



Führer für Pilzfreunde

von Michael-Schulz

Das umfangreichste volkstümliche Pilzwerk
in vollständig neuer Bearbeitung

Das Werk enthält 386 mykologisch einwandfrei dargestellte Pilzgruppen
in natürlichen Farben und Größen in feinstem Dreifarbindruck
und mehr als 400 Seiten Text.

Ausgabe B, 3 Bände, 386 Pilzgruppen, mehr als 400 Seiten Text.

Band 1: 113 häufigste und wichtigste Pilzgruppen, 210 Seiten Text Rm. 10.80

Band 2 erscheint im Sommer 1925, Band 3 folgt bald nach.

**Ausgabe C, Volksausgabe, mit 44 der wichtigsten essbaren und giftigen
Pilze, 62 Seiten Text (141. bis 170. Tausend), kart. Rm. 2.—**

Ausnahme-Angebot für die Tafel-Ausgabe

**Ausgabe A. „Unsere wichtigsten Pilze“. 8 Tafeln, 47: 64 cm,
mit 76 Pilzgruppen. Statt Rm. 12.— nur Rm. 6.—**

**Ausgabe D. „Unsere besten Speise- und Wirtschaftspilze sowie
die mit ihnen zu verwechselnden ungenießbaren und giftigen
Pilze“. 3 Tafeln, 54 74 cm, mit 40 Pilzgruppen. Statt Rm. 6.— nur Rm. 3.—**

Zu beziehen durch jede Buchhandlung oder durch den Verlag

Förster & Borries, Zwickau/Sachsen.

Angebotene Bücher:

- Kryptogamen-Flora von Schlesien**, herausgegeben von Dr. Ferd. Cohn. Pilze, bearbeitet von Dr. J. Schroeter, zweite Hälfte. Breslau 1894.
- Rabenhorst's Kryptogamen-Flora**, erster Band die Pilze. Leipzig, Ed. Kummer 1884.
- Rabenhorst's Kryptogamen-Flora**, IV. Abt. Phycomycetes, bearb. v. Alf. Fischer, Leipzig, Ed. Kummer 1892.
- Ricken, Blätterpilze 1 und 2.**
- Schröter, die Pilze Schlesiens**, erste Hälfte, Breslau 1889. J. N. Kerns Verlag (Max Müller). Gut erhalten. Wir bitten um gefl. Preisgebote.

Gesuchte Bücher:

- Bresadola, Funghi mang. e vel.**
- Boudier, Icones Mycologicae ou Iconographie des Champignons de France (1905—1910).**
- Cooke, Illustrations, 1881—1883.**
- Dietrich, Deutschlands Schwämme, 1860—1865.**
- Dumée, J. Nouvel Atlas de Poche des Champignons comestibles et vénéneuse 1911—12.**
- Friedrich, Naturgeschichte der Deutschen Vögel. (6. Auflage).**
- Gillet, les champignons qui croissant en France 1878—98 (auch einzelne Bände)**
- Greiner & Brauel, Pilzpostkarten.**
- Harzer, Abbildungen. 1842.**
- Hollos, Die Gasteromyceten Ungarns 1904.**
- Kling, Anleitung für Pilzbücher, Planegg.**
- Kling, Uebersicht d. Verwendungsmöglichkeit unserer Pilze in der Küche.**
- Kühn's bot. Taschenbilderbogen, H. 5 Pilze.**
- Michael, Führer für Pilzfreunde E Band 3.**
- Mücks, prakt. Taschenbücher, No. 12 essbare Pilze. — Atlas.**
- Nemeš & Smotlache, Unsere Pilze, Prag, 1918.**
- Nienburg, Pflanzenkunde, Pilze und Flechten, Aus Natur und Geisteswelt, Bd. 675.**
- Nüesch, Phaeosporeen.**
- Quélet, Champs du Jura. 1872—1875.**
- Schiffner Dr. G., Giftige und essbare Pilze.**
- Schröter, Pilze Schlesiens.**
- Schulz, Natur-Urkunden, Heft 4 Pilze.**
- Sturm, Deutschl. Flora III. Abt., 5 Bd. (Die Röhrlinge) Bostkovius.**
- Sydow, Pilze.**
- Sydow, Taschenbuch der wichtigeren essbaren und giftigen Pilze Deutschlands.**

Carl Rembold A. G., Heilbronn a. N.

Rasier- klingen

aus allerbestem
Schweden-Edelstahl

gratis!

senden wir an jeden, der uns seine
Adresse mitteilt, um eine neue,
für Selbstrasierer höchst wichtige
Sache schnell bekannt zu machen.
Adresse auf Postkarte genügt.

FREY'S SPEZIALHAUS
BERLIN SW 48, ABTLG. 44

Alte Puk-Nummern gesucht

zur Ergänzung der betr. Jahrg.
in einer öffentl. Biblioth. und zwar

Pilz- u. Kräuterfreund

v. Jahrg. 2: Hefte 1, 3, 4, 7, 8

„ „ 4: Heft 3.

„ „ 5: Heft 10.

F. Kallenbach, Darmstadt
Frankfurterstraße 57.



Notiz

zur **Pilzliteratur.**

Die neue 3. Auflage des bestens
bekanntesten

Praktischen Pilzsammlers

des

Prof. Dr. J. Macku

bedeutend vermehrt und be-
arbeitet und mit weiteren ge-
treuen 96 farbigen, 16 fotogr.
Abbildungen — im Ganzen mit
300 meist farbigen Bildern —
versehen, bearbeitet von

Prof. Dr. Gilbert Japp

wird bei R. Promberger in Olmütz
erscheinen.

Preis ca. GM. 5.—

Von der 2. Auflage ist nur ein
kleiner Rest zu GM. 1.80 am Lager.

Macku, 32 Pilzpostkarten

mit 182 Arten zusammen nur
Mk. 1.—

Zu beziehen durch

Carl Rembold A. G.
Heilbronn a. N.

